

Protokoll

14. Sitzung des Ortsrates Sögel

Sitzungstermin:	Montag, 28.04.2025
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr
Ort:	OT Sögel, Dorftreff Eckelkamp 3, 49565 Bramsche

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Gundolf Böselager

stv. Ortsbürgermeister

Herr Uwe Knäblein

Mitglieder SPD-Fraktion

Frau Monika Papke

Frau Silke Schäfer

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Jan-Gerd Bührmann

Herr Reinhard Schlesier

Herr Arnold Strehl

Frau Anette Sube

Mitglied FDP

Herr Dr. Eckhard von Bock und Polach

Verwaltung

Herr Eckhard Kirchner

Herr BD Christian Müller

Protokollführerin

Frau Alina Marie Mörking

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10.02.2025
4. Bericht des Ortsbürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Sögel

7. Wahl einer Schiedsperson und einer stellvertretenden Schiedsperson WP 21-26/0667 für den Bezirk Bramsche
8. Beantwortung von Anfragen und Anregungen
9. Anfragen und Anregungen
10. Einwohnerfragestunde
11. Sonstiges

Öffentlicher Teil:

TOP 1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
-------	--

OBM Böselager begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2	Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
-------	---

OBM Böselager schlägt vor, eine zweite Einwohnerfragestunde unter TOP 10 einzufügen. Dadurch verschieben sich die nachfolgenden TOPs entsprechend.

Abstimmungsergebnis:

9 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 3	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10.02.2025
-------	---

Die öffentliche Niederschrift vom 10.02.25 wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

9 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 4	Bericht des Ortsbürgermeisters
-------	--------------------------------

Bericht vom OBM Böselager über Teilnahmen ab dem 12.02.25 bis zum 26.04.25

- 12.02.25 Besprechung im Rathaus mit den Fraktionsvorsitzenden Entwicklung Kita
- 22.02.25 Einladung zur Aktion Weidenschneiden der Natur AG
- 26.02.25 Jahresbesprechung Rathaus mit allen Ortsbürgermeistern
- 27.02.25 Auflösungsversammlung der BIKU im Rathaus
- 28.02.25 Jahreshauptversammlung SV Hesepe-Sögeln
- 02.03.25 Verabschiedung alte Küsterin der Christus Kirchengemeinde
- 17.03.25 Elternversammlung Kita Abenteuerland
- 26.03.25 Jahreshauptversammlung Partnerschaftsverein der Stadt Bramsche
- 30.03.25 70igsten Geburtstag Jan-Gerd Bührmann

15.04.25 80igsten Geburtstage Gisela und Eckhard von Bock und Polach
26.04.25 Gründungsversammlung der Feuerwehren Epe und Sögeln

TOP 5	Einwohnerfragestunde
-------	----------------------

TOP 5.1

Ein Bürger teilt mit, dass auf dem Spielplatz am Haferkamp neuer Sand aufgefüllt wurde. Weiterhin teilt der Bürger mit, dass die Schaukel bislang noch nicht wieder aufgebaut wurde.

TOP 5.2

Ein Bürger möchte wissen, wer für die Entleerung der Mülleimer auf dem Spielplatz am Haferkamp zuständig ist.

Laut BD Christian Müller fährt der Betriebshof die Spielplätze entsprechend des Tourenplanes ab. Es wird geklärt, ob dieser Mülleimer auch von der Stadt Bramsche entleert wird.

OBM Böselager erklärt, dass der Spielplatz eine Anpachtung des Förderkreis Dorftreff Sögeln eV ist, welcher von der Stadt Bramsche gepflegt wird.

TOP 5.3

Ein Bürger merkt an, dass an der Kreuzung der Sögeler Bahnhofstraße und des Riester Damms zu hohe Sträucher und Büsche wachsen, welche zurückgeschnitten werden müssten.

ORM Sube schildert, dass die Sicht beim Überqueren der Brücke eingeschränkt ist.

TOP 5.4

Ein Bürger informiert darüber, dass die Grundschule Hesepe eine Projektwoche zum Thema „Afrika“ veranstaltet hat. Diese Projektwoche haben unter anderem der Ortsrat Hesepe und der Förderverein Bramsche unterstützt.

TOP 5.5

An der Sögeler Bahnhofstraße 52 / 54 und 56 (privater Weg) befindet sich der Kolkhausgraben. In diesem Graben läuft vermehrt schmutziges bzw. braunes Wasser hinein. Der Bürger fragt, ob es sich um eine rechtswidrige Einleitung handeln würde? Dieser Vorgang entstand im Jahr 2023. Der Bürger stellt dar, dass das Wasser in seinen Keller laufe und bittet um Aufklärung dieses Sachverhaltes.

TOP 6	Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Sögeln
-------	---

Der Ortsrat beschließt über die Verwendung von Mitteln zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft wie folgt:

Bambino	250,-€
Weihnachtszauber	300,-€
Förderkreis für die Kinderspielwiese	800,-€
Natur AG	340,-€
Feuerwehr Whiteboard	1000,-€
Heimatverein/Ortsrat Konzert	300,-€
Heimatverein Kalender	400,-€
Lebendiger Advent	250,-€
Volkstrauertag	120,-€
Seniorenkaffee	1200,-€
Fahrradbügel Riester Damm	200,-€

TOP 9.2

ORM von Bock und Polach sagt, dass auf der Riester Straße ab der Kreuzung Sögelner Allee / Transformatorenweg, insbesondere in der Kurve nach der Feuerwehr Sögeln, die Beschilderung über die Geschwindigkeitsbeschränkung nicht auf beiden Verkehrsseiten einheitlich ist. Lt. Rücksprache mit Herrn Otte ist der Fachbereich 2 für diese Art von Angelegenheit nicht zuständig. Die Zuständigkeit obliegt der Verkehrskommission, welche sich diesen Streckenverlauf nochmals anschaut, um dann zu entscheiden, wie weiterhin vorgegangen wird.

ORM von Bock und Polach bittet um Zustimmung des Ortsrates und der Bürger über eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 70km/h auf der gesamten Strecke der K 148. Der Ortsrat spricht sich einvernehmlich dafür aus, dass hier eine Überprüfung der Verkehrskommission stattfinden soll.

ORM Schäfer betont, dass die Straße der Zubringerverkehr zum Kindergarten Sögeln ist.

TOP 9.3

ORM Schäfer teilt mit, dass der Graben an der Sögelner Bahnhofstraße angrenzend zum Grundstück der Familie Bittner übermäßig auf deren Seite ausgehoben wurde. Dieses führt dazu, dass die Familie keinen ausreichenden Platz mehr hat, um den Graben auf Ihrem Grundstück ordnungsgemäß zu reinigen oder instand zu halten.

Sie bittet darum, dass auf der Seite von Familie Bittner wieder Erde in den Graben angefüllt wird oder dass sich diese Situation gemeinsam mit dem Eigentümer vor Ort angeschaut wird.

TOP 9.4

ORM Schäfer äußert, dass die Straße zum Haus in der Wittkopstraße 11 unter einem beschädigten Fahrbahnbelag leidet. Zudem gibt es an den Rändern der Schotterstraße erhebliche Schlaglöcher, die beim Befahren der Straße zu Schäden an Fahrzeugen führen können. Aufgrund des schlechten Zustands der Fahrbahn weigert sich die City Post, ihre Sendungen bis zur Wittkopstraße 11 zuzustellen. Auch die AWIGO fährt das Haus nicht mehr an, sodass die Anwohner ihre Mülleimer etwa 300 Meter von ihrem Wohnsitz entfernt aufstellen müssen.

Es wird daher darum gebeten, dass der Schotter neu aufgefüllt wird.

BD Müller erwidert, dass dies geprüft werden soll.

ORM Strehl schlägt vor eine Ortsbegehrung durchzuführen.

TOP 9.5

ORM Schäfer schlägt vor, dass es möglicherweise sinnvoll wäre, für die Homepage des Ortsrates Sögeln eine schriftliche Einverständniserklärung von jedem Verein sowie von den Mitgliedern des Ortsrates selber einzuholen, bevor Beiträge wie Bilder oder Texte veröffentlicht werden. Darüber hinaus hat sich ORM Schäfer beim Pressesprecher erkundigt, ob es rechtliche Vorgaben gibt, die zu beachten sind, wenn der Ortsrat unterstützend als Mitbetreiber auftritt.

OBM Böselager führt aus, dass der Sozialverband Deutschland und Frau Rempel Ihre Zustimmung noch nicht erteilt haben.

TOP 10	Einwohnerfragestunde
--------	----------------------

TOP 10.1

Ein Bürger möchte wissen, ob es sich bei dem hinteren Straßenabschnitt der Wittkopstraße um einen Privatweg oder um eine öffentliche Straße handelt.

TOP 11	Sonstiges
--------	-----------

Es wurde nichts Weiteres angeregt.

Gundolf Böselager
Vorsitzender

BD Müller
Verwaltung

Alina Marie Mörking
Protokollführerin